Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 5 (1883)

Heft: 13

Anhang: Annoncen-Beilage zu Nr. 13 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Briefkaften der Redaktion.

Frl. 23. S. Selbst verwelft und burr be-hatt das tleine Blümchen seinen unvergleich-lichen Wohlgeruch. Herzlichen Dank dafür; auch sur das sinnige Gedicht, das einem tiefen

ang fur ohs finnen Sinne entquossen ift. An verschiedene Gesuchstefferinnen da und dort. Gewiß, von gangem Gergen fülfelen wir nit und benten wir über Mittel und Wege nach, wie die schlimmen Verhältnisse zu überwinden seine. Bis und aber etwas ansertwinden seine. Wege nach, wie die schimmen Veryattnipe zu überwinden seien. Bis uns aber etwas annähernd Richtiges und Zwedmäßiges befaunt geworden ist, bitten wir Sie recht sehr, weder den Muth, noch die Geduld, noch das Gottvertrauen zu verlieren. Es heißt nicht umsonst: "Wo die Roth am größten, ist Gottes Hilfe am nächsen" und: "Nur nicht verzagt!" Es ist schon dasur gesoge, das, wenn ein Baum umgehauen wird, die Bögel des Himmels auf einem andern nisten können. Aufricktiae Schussrendin. Das Keise

umgehauen wird, die Wögel des himmels auf einem andern nisten tönnen.

Aufrichtige Schaftreundin. Das Reifeszuguß eines Lehrers muß nicht blos auf dem Papier, sondern es soll auf seiner Stirn geschrieben stehen und in seinen Augen zu lefen sein. Ein untrüglicher Gradunesser für des Lehrers Tüchtigleit und Charatetbildung ist allezeit das unbeeinslußte sindschaft und Charatetbildung ist allezeit das unbeeinslußte sindschaft und Gehartetbildung ist allezeit das unbeeinslußte sindschaft und Gehartetbildung Ihres Briefes von uns aus an die betressend Wiesen werden der Aufren wohl von gewünscher Wirtstung sein, — dassu wohl von gewünscher Desprecht. Tage erhalten.

Frau Emma V. in K. Sine prastisch erigere einsacher sein und seineswegs sheurer. Nicht in einer Stadt wohnend, habe sie mit einem Hefenhändler einen Bertrag abgeschlossen, wonach verselbe ihr regelmäßig am bestimmten Tage in der Woche in einem mit einer Stadnad geschlossen, wonach verselbe ihr regelmäßig am bestimmten Tage in der Woche in einem mit einer Stadnad geschlossen.

sen, wonach derselbe ihr regelmäßig am bestimmten Tage in der Noche in einem mit einer Setednade geischossenen Gowert (mit SAP). 300 frantiren) für 10 Rp Dese schieden muß. L. 3. T. in 3. Hür die interesante Mitseltung unsern berglichsen Tant. Jur Nacheoder Schadensreube sind wir zwar teineswegs geneigt, doch ist es uns auch nicht gegeben, in diesem Korsobilsthränen zu weinen. Gepresse. Sin sigentliches Urtheil in dieser Angelegenheit ist momentan noch nicht unsere Sache: wir werden zeit die Angelegenheit mit den richtigen Karben zeichann. Schwarzskünster in Z. Was hat Ihnen versten getren gelegenheit mit den richtigen Karben zeichann. Schwarzskünster in Z. Was hat Ihnen der Namn gethan, daß Sie da kangelegenheit mit den zigtigen Karben zeichen. Schwarzskünster in Z. Was hat Ihnen der Namn gethan, daß Sie da kangelegenheit mit den zigtigen Beiten Jeine Silven aufgeden? Auf unsern Dant dürsen Sie nicht rechnen, denn die, wenn sie in hintertssitiger Wassen zu dehen. Die Stiesel wir echnen, denn die, wenn sie in sintertssitigte unserem Feinde schaden. Die Stiesel der Reselle unser der Stiese schaussertintt worden.

Rena A. Zh. in Zh. Wit rathen Ihnen zur Anschlänge under Stiese, aus Schrinteur (Schnell-Feuerlösser) von L. Zehnber in Basel. Sie müßen aber frenge darauf sehen, daß er im Augenbliche der Bestagt in Gebrauch zegogen werden sann.

Kr. E. E. "Und dräut der Wichten Pateil fing werden!" Las lagte uns Ihr sich das eine Schlieben deseen und kreut er Eis und Schne unseher — E muß das zelbe möchten wir Ihnen zurusen. Wir sünd dasselbe möchten wir Ihnen zurusen. Wir sünd dasselbe möchten wir Ihnen zurusen. Wir sünd dasselbe möchten wir diene Rrästen und werden so dab als möglich von uns hören lassen. Für Ihre ihr eine Kantigen Gabe unsern herzlichsten anst!

Briefkaften der Expedition.

An Verschiedene. Jedem Ausfunftsbegehren über Infecate sind für gegenseitige Mittseilung der Abressen. Briefe mit Photographien ze. sind vonfländig zu frantien, da sür uns sonst doppeltes Porti entsteht. Für Rückendung des Inhaltes von Offerten (Zeugwissen, bannen mit nicht gerantien, beiter ihr gengenie er fannen mit nicht gerantien, beiter ihr Nudendung des Anhaltes von Offerten (Zeug-nisse zu.) können wir nicht garantiren, siefür ist der Empfänger der Offerte allein verantwortlich. I., Analden. Abonnementsbetrag von dr. 8. 30 per Mandat richtig empiangen. I. I., Paris Jawohl; der Rücken der Einbanddocke ist so berechnet, daß die Beitagen miteingebunden werden können. Um besten

nimmt man die Beilagen hinten alle zusammen, weil dieselben vom Blatte total unabhängig sind.

s. in **Belgrad**. Weil feine Eriparnis im Borto, senden wir wöch ent lich statt monatlich. E. R. in D. Od dher Ammeldung an-genommen ist, — das können wir nicht wissen. Es werden eben nicht immer alle Osserten vom Empfänger beantwortet. Dirette Unfrage ift

Str.-St. in **Salerno.** Mandat (Fr. 8. 40) richtig erhalten.

Inserate.

Jedem Auskunftsbegehren sind für beidseitige Mittheilung der Adresse gefälligst 50 Cts. in Briefmarken beizufügen. — Offerten (mit oder ohne Chiffrey werden ohne Namens-nennung gegen gleiche Taxe sofort befördert.

Gesucht:

1008] Ein jüngeres Mädchen als Stütze der Frau im Hauswesen. Das Kochen brauchte selbe nicht zu können, wohl aber wird Liebe zu Kindern verlangt. Eintritt

1016] Bei einem Lehrer des Kantons 1016] Bei einem Lehrer des Kantons Appenzell könnten einige Knaben, welche die Primar- oder Realschule zu besuchen hätten, in Pension genommen werden.— Konditionen sehr billig; familiäre Behandlung, stete Beaufsichtigung, Nachhüfe, gute Kost und Pflege werden auf's Bestimmteste zugesichert. Günstige Referenzen stehen zur Verfügung.

In einer achtbaren Familie in einer nett gelegenen Ortschaft (Eisenbahnstation) s Kantons Bern finden Erholungsbedürftige (Kinder und Erwachsene) und alleinstehende Personen freundliche Auf-nahme und Pflege. [972]

Gesucht:

Zu sofortigem Eintritt eine bescheidene, brave, gutempfohlene Tochter in ein grös-seres Spezerei- und Manufakturwaaren-Geschäft. Einer solchen, welche schon in einem ähnlichen Geschäfte servirte und einem ähnlichen Geschaute seiten. gute Zeugnisse besitzt, würde der Vorzug [981

Eine brave, fleissige, beider Sprachen mächtige Tochter (Waise) von guter Familie, 21 Jahre alt, welche mit allen häuslichen Arbeiten bestens vertraut ist, wird in ein gutes Hotel (am liebsten in Basel) zu plaziren gewünscht, wo sie das Serviren gründlich erlernen könnte; sie würde sich auch allen vorkommenden Arbeiten untersichen.

beiten unterziehen.
Gute Empfehlungen, sowie eine Photographie stehen zu Diensten.

1011] Eine junge Dame aus gutem Hause sucht Zimmer und Mittagstisch in einer soliden Familie und würde sich dagegen für einen Theil des Tages als Gesellschaf-terin oder als Lehrerin in den neuen Sprachen verpflichten. Einen Ort in der Nähe von Zürich oder in Zürich selbst würde dieselbe vorziehen. Offerten gef. unter Chiffre O. J. an die Expedition d. Bl.

Eine gut erzogene Tochter, die Liebe zu E Kindern hat, sucht eine Stelle als Stuben- oder Zimmermädchen. Eintritt

Stelle-Gesuch.

Als Ladentochter oder auch als Zimmer-mädchen wünscht eine Person aus recht-schaffener Familie im In- oder Auslande Anstellung. Dieselbe spricht deutsch und französisch, versteht ziemlich italienisch und besitzt gutes Zeugniss. [1007

Stelle-Gesuch.

Ein anständiges Frauenzimmer, das mit guten Zeugnissen versehen und sowohl mit den weiblichen Handarbeiten als auch mit alen übrigen Handarbeiten als auch mit allen übrigen Hausgeschäften wohl vertraut ist, wünscht baldmöglichst eine passende Stelle, am liebsten als Zimmerjungfer oder als Haushälterin. Gefällige Offerten unter Chiffre 1010 an die Expedition dieses Blattes. [1010]

L'Hôtel-Pension "Beau Rivage"

à Montreux [920 est à louer pour le 1er Juillet. S'adresser à Mrs Masson & Chambod à Montreux.

Ein kleineres Geschäft

mit solider Klientschaft wird zu über-nehmen gesucht durch eine Tochter, welche an Kapitalien einige tausend Franken be-sitzt. Briefe zur Weiterbeförderung nimmt die Expedition entgegen. [1005

Geschäfts-Verkauf.

Unter günstigen Bedingungen ist ein guteingerichtetes, kleineres Quincaillerie-Detailgeschäft an bester Geschäftslage Basels sofort zu verkaufen. Sehr geeignet wäre dasselbe für eine Familie, wo der wäre dasselbe für eine Familie, wo der Herr nebenbei noch Beschäftigung hat, da der Laden gut von einer Frau geführt werden kann. [1014 Anmeldungen unter Chiffre H. 1192 Q. befördern Haasenstein & Vogler in Basel.

983] Auf einer schönen Villa bei Luzern, fünf Minuten von der Pfarrkirche und der schönen Promenade vom National- und Schweizerhofquai entfernt, könnte eine schöne möblirte Wolnung mit 8 Betten, mit oder ohne Pension, auf Mitte Mai bezogen werden.

Adresse: P. P. 88, Luzern.

Eine Lehrtochter gesucht

in ein Herrenhemden- und Weisswaarengeschäft in Feldkirch. Derselben ist Gelegenheit geboten, sich in dem Fache gründlich auszubilden. Es werden nur solche Mädehen berücksichtiget, welche von tadellosem Rufe, intelligent und mit der Nadel etwas vertraut sind. [971 Gefällige Auskunft ertheilt die Expedition dieses Blattes.

Für junge Mütter!

Beste private Pflege in stiller Zurück-gezogenheit.

Anfragen beantwortet Frau Hügi in Röthenbach bei Herzogenbuchsee. [1012

Töchter-Pensionat M^{me} de Tanczos

Villamont - Dessus in Lausanne Könnte noch einige junge Töchter aufnehmen. Sorgfältige Erziehung, Familienleben, Unterricht im Hause, auf Wunsch Besuch der höheren Töchterschule.

Referenzen bei Herrn Pfarrer Dupraz, Villamont 6. Laugenge und Herrn Pfarrer.

Villamont 6, Lausanne, und Herrn Pfarrer Tissot, Sternenacker, St. Gallen. [1004]

Mädchen - Institut

Lausanne.

929] Familienleben. Die besten Professoren. Mässige Bedingungen. Schöne Lage, grosser Garten. Referenzen und Auskunft bei Hrn. Dr. Nüscheler, Seidenhöfe, Zürich, und bei Madame Vieusseux, Villa St-Roch, Lausanne.

Knaben-Pensionat.

Im Knaben-Pensionat von H. Schmid-Olivet, Villa Mon Amour, Montoiet sur Lausanne, finden noch 2-3 Knaben beste Aufnahme. Täglicher französischer Unterricht mit guter Erziehung, Familienleben, gesunde, hübsche Lage. Referenzen zu Diensten. Gefällige Offerten beliebe man zu adressiren an obiges Pensionat. [794

Für Eltern.

Jünglinge von 14 bis 16 Jahren finden günstige Gelegenheit zur Erlernung der französischen Sprache. C. Vaucher, Instituteur,

Verrières.

Commissionsbank Jac. Bar & Cie Rorschach. 1013] Prospekte über billige u. solide Anlehensloose versenden gratis.

Rothes Zündholz

non plus ultra [1003

bei P. L. Zollikofer, St. Gallen.

Zürcher Sparherdfabrik
liefert Sparkochherde für Hôtels,
Institute und Privaten unter Garantie, ausgemauert à Fr. 40, 68, 75, 85, 96—110 etc. mit Wasserschiff.
Ferner zu billigsten Preisen: [952 Waschkesselherde, Waschkanngen, Glätteöfen.

— Beste Referenzen.

J. Müller, Ingenieur, Seidengasse 14, Zürich.

Eisen-Chocolade. Diese seit mehr als 20 Jahren bereitete Chocolade ist das beste Mittel gegen Bleichsucht und Blutarmuth, indem sie die Eigenschaften des Eisens mit denjenigen des sehr nahrhaften Cacaos

Chinawein

bereitet aus bester Chinaeisenwein Königschinarinde und garant. ächt. Malaga.

Zu beziehen aus der Löwen-Apotheke St. Gallen (A. Wartenweiler, C. Ehren-zeller's Nachfolger). [898

Putz-Pomade,

bestes, bewährtes Reinigungs-mittel für metallene Gegen-stände, per kleine Schachtel à 20 Cts., per grosse à 40 Cts., 20 Cts., per grosse à 40 Cts., bei Abnahme von 6 Stück 10 % Rabatt, empfiehlt bestens [935

J. Eicher, St. Gallen,

Flaschner und Lampist, Lampen-und Blechwaarenhandlung.

Monogramm-Kautschuk-Stempel.

906] Das Neueste für Wäschegegenstände zum Vordrucken mit Stempelfarbe oder Drucken mit waschächter Farbe, zu Fr. 2. — und Fr. 2. 50 (zwei oder drei Buchstaben enthaltend) sammt Farbe und Kasten, sowie aller Art solide Kautschuk-Stempel besorgt C. Liebi, Unterbälliz Nr. 5, Thun.

Hotel Reichmann & Grande Bretagne Mailand.

Corso Torino Nr. 45.
Die schönste Lage der Stadt.
Berühntes Deutsches Haus mit dem ob höchsten Comfort ausgestattet, in der Nähe des Domplatzes und der Post, wird dem reisenden Deutschen Publickum und besonders den Geschäftsteisenden bestens empfohlen. [608]

Für Eltern.

In dem Institut "La Cour de Bonvillars" bei Grandson (Waadt) werden noch einige junge Leute aufgenommen. — Studium der neuern Sprachen, Buchhaltung etc. — Prospekte und Referenzen versendet der Vorsteher Cit. Jaquet-Ehrler. 999888888

Anzeige für Eltern!

Allerge in Finder i

959] Eltern, welche gesonnen, ihre
Knaben oder Töchter irgend welchen
Beruf und mit demselben zugleich
die zur Unentbehrlichkeit gewordene
französische Sprache erlernen zu lassen, sowie solche, welche ihre Töchter
zur Ausbildung in Küche und Haushalt und zur Erlernung der Sprache
in rechtschaffenen Familien der französischen Schweiz plazirt zu sehen zösischen Schweiz plazirt zu sehen wünschen, mögen sich vertrauenswulst adressiren an die von der hohen vollst adressiren an die von der hohen Regierung konzessionirte Plazirungsagentur von Schmidt & Studer in Lausanne, place de la Palud. 14. 999988888

9087

4861

Für Hausfrauen!

Billigste directe Bezugsquelle zu Fabrik-Engros-Preisen und Franko-Lieferung für

Leinwand in allen Sorten.

Tischtücher und Servietten in Damast und Doppel-Damast in den modernsten und prachtvollsten Dessins. — Leinen-Kaffeetücher, -Handtücher-, -Bett-überzüge, -Indelten, -Taschentücher etc.

Alles in garantirt ächter und bester Qualität. Mindestens 30 Prozent Ersparniss gegenüber den billigsten Ladenpreisen.

Heinrich Blum,

Export-Geschäft böhmischer Erzeugnisse in Warnsdorf (Böhmen).

Preiscourants und Muster gratis.

Liebig's Kinder-Nahrung

zur Herstellung künstlicher Muttermilch

dargestellt in der Fabrik chemisch-pharmaceutischer Präparate von

C. Friederich Hausmann, St. Gallen.

1009] Keine Mutter sollte versäumen, diese Kinder-Nahrung der Milch für kleine Kinder zuzusetzen, um dadurch dieselbe der Muttermilch gleich zu machen und das Kind vor Verdauungsstörungen zu bewahren.



Sorgfältigen und praktischen Hausfrauen

ist durch die neueste chemische Analyse deutlich und bestimmt erklärt, dass unsere Economy-Soap — Spar-Seife Ia Qualität — die beste, vortheilhafteste, ergiebigste und deshalb billigste aller Waschseifen sein muss und von allen praktischen Hausfrauen angewendet werden sollte.

I: Garantirt schadlos::

Zu beziehen in allen besseren Spezereihandlungen. Gebrauchsanweisungen gratis.

Das Ausstattungs-Geschäft von H. Brupbacher z. Brunnenthurm, Zürich

empfiehlt seine reichhaltigen Lager für

Braut- und Kinder-Aussteuern, für letztere Bettchen, Trag-, Taufe- und Waschkissen, Unterlagen, ganze Taufe-Ausrüstungen vom Ordinären bis zur höchsten Eleganz.



Ein für jede Hausfrau praktisches Geschenk!

Universal-Kochtopf

von G. Fietz & Sohn in Wattwyl

ist das beste und billigste Küchengeräth. In jedem Herd und Ofen verwendbar. Saubere Arbeit in Kupfer mit durchaus reiner Verzinnung. Kein Anbrennen der Speisen möglich. Das Ausströmen des Aromas verhindert. Dampfverschluss ohne jede Gefahr. Grosse Zeit-und Holzersparniss garantirt.

Vorräthig in verschiedenen Grössen. Preis-Courant und Prospekt gratis.

Zeugniss. Der stete Gebrauch des Universal-Kochtopfes zum Backen, Dämpfen und Dünsten befriedigt vollkommen und bestätigen wir unserseits oben angeführte guten Eigenschaften gerne. Es ist dieses ausgezeichnete Fabrikat nicht mit ge-wöhnlichen Bratpfannen zu verwechseln. Zur Vorzeigung von Musterstücken sind

Die Redaktion der "Schweizer Frauen-Zeitung" im "Landhaus" in Neudorf-St. Gallen.

VAN HOUTEN'S

reiner, löslicher

feinster Qualität. Bereitung "augenblicklich". Ein Pfund genügend für 100 Tassen. Fabrikanten C. J. VAN HOUTEN & ZOON in Weesp, Holland.

'. SCHLEICHER & C°

vormals Kaffee-Versand ,,Hansa" -

Hamburg

versenden rohen Kaffee nach allen Gegenden der Schweiz unverzollt, aber portofrei incl. Emballage in Säckchen von 9½ Pfund netto unter Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages:

91/2	Pfund	Santos		Fr. 8. 15
91/2	,,	Perl Mocca afrik.		, 8. 70
91/2	n	Campinas		, 9. 30
91/2	,,	Perl Campinas .	•	, 11. 70
91/2	,,	Java, grün	in the little	" 11. 60
91/2	,,	Ceylon Plantage		, 12. 30
91/2	n	Java, blass		, 13. 50
91/2	"	Gold Menado .		, 14. 70
91/2		Echt arab. Mocca		, 16. 50

Schwarze und grüne Thee's in allen Preislagen.

Sechs Stangen Vanille versenden portofrei für Fr. 1. 50. Ausführliche Preisverzeichnisse gratis und franko.

Solide Agenten für Privatkundschaft werden an allen Orten der Schweiz gesucht.



Kuranstalt und Mineralbad

Kt. Zürich
(Schweiz).

Schweiz).

Schweiz Ball Sall Eisenbahnstation.

Schweiz Ball Sall Eisenbahnstation.

Alkalisch-salinische Mineralquelle zur Trinkkur bei Magen-, Darm-,
Nieren- und Blasenkrankheiten. Je nach Art der Krankheit vom Kurarzt täglich verordnete Diät. Eigener Speisesaal für Magenleidende.

Mineral-, Sool-, Dampfbäder und Douchen gegen chronische Gicht, Rheumatitismus, Scropheln, Gebärmutterleiden und Hautausschläge. Inhalationskabinet für Lungenkranke. Diesen wie Blutarmen und Reconvalescenten empfiehlt sich die ruhige und geschützte Lage, das milde Klima, sowie des Kurhauses.

Schweiz Ball Sall Eisenbahnstation.

Mineral-, Sool-, Dampfbäder und Douchen gegen chronische Gicht, Rheumatitismus, Scropheln, Gebärmutterleiden und Hautausschläge. Inhalationskabinet für Lungenkranke. Diesen wie Blutarmen und Reconvalescenten empfiehlt sich die ruhige und geschützte Lage, das milde Klima, sowie des Kurhauses.

M972 Z Bension mit Logis 7 Fr. per Tag. Derminer in der Verordnung des Arztes. Von demselben werden minder Bemittelten gute und billige Privatlegis im Orte angewiesen.

Der Kurarzt: Th. Buri. Besitzer: Wwe. Sutter & San Mineralwasser in frischer Füllung. Dr. Wiel'sche

Mineralwasser in frischer Füllung. Dr. Wiel'sche Schinken (Delikatesse) in für Magenkranke und Reconvalescenten können stetsfort aus der Anstalt

Café.

Santos per 1/2 Kilo (1Pfd.)

Santos a Fr. — 70

Java, reinschmeckend n — 85

do. n — 90 Gelblich Santos Grün Gelblich

Geinlen do. " " 1.10 Feinstgelb do. " " 1.10 Feingrün Porto-Rico " 1.80 Unter 5 Kilo (10 Pfund) wird nicht ab-gegeben. Per Balle mit entsprechendem Rabatt. Für reinschmeckende Qualitäten

Heiste Garantie. [871 Hottingen-Zürich, am Wolfbach Nr. 11. (H463Z) J. R. Werndli.

Vitznau. Hotel und Pension Pfyffer

ist eröffnet. [901 Pensionspreis mit Zimmer Fr. 4. 50, besser gelegene Zimmer Fr. 5 bis 6.

Gestickte Vorhangstoffe, Bandes & Entredeux liefert billigst [418]
Eduard Lutz in St. Gallen.

Muster sende franco zur Einsicht.